SENTINEL HOLDING
INSTITUT

SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

15153-10-1004

Wiporit EPS grau 030, 031, DAA dm, dh

Warengruppe: Dämmstoffe - EPS - Flachdachdämmung

JAEGER Spezial-Dämmstoffe

Jaeger Spezial-Dämmstoffe GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 7
19243 Wittenburg

Produktqualitäten:

- QNG Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude ✓
- DGNB NEUBAU 2023 ✓
- DGNB NEUBAU 2018 ✓
- BNB-BN NEUBAU V2015 ✓

GEPRÜFT NACHHALTIGES PRODUKT – SHI PRODUKT PASS – SENTINEL HOLDING INSTITUT – www.sentinel-holding.eu

Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 07.04.2026

Produkt:
Wiporit EPS grau 030, 031, DAA dm, dh

SHI Produktpass-Nr.:
15153-10-1004

JAEGER
SPEZIAL-DÄMMSTOFFE

Inhalt

QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	1
DGNB Neubau 2023	2
DGNB Neubau 2018	4
BNB-BN Neubau V2015	5
Produktsiegel	6
Rechtliche Hinweise	7
Technisches Datenblatt/Anhänge	7

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

SGS

SGS TÜV SAAR

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
Wiporit EPS grau 030, 031, DAA dm, dh

SHI Produktpass-Nr.:
15153-10-1004

JAEGER
SPEZIAL-DÄMMSTOFFE

QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	12.1 Kunstschaum-Dämmstoffplatten und Spritzschäume für Gebäude und Haustechnik	Halogenierte Treibmittel / SVHC: HBCD, TCEP / Emissionen	QNG-ready
Nachweis: Technische Datenblätter vom 12.03.2024 und 01.01.2023. Sicherheitsdatenblatt vom 11.06.2024			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
Wiporit EPS grau 030, 031, DAA dm, dh

SHI Produktpass-Nr.:
15153-10-1004

JAEGER
SPEZIAL-DÄMMSTOFFE

DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Bewertung
ECO 1.1 Gebäudebezogene Kosten im Lebenszyklus (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen

Kriterium	Bewertung
ECO 2.6 Klimaresilienz (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen

Kriterium	Bewertung
ENV 1.1 Klimaschutz und Energie (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)	nicht zutreffend		nicht bewertungsrelevant

Kriterium	Bewertung
SOC 1.1 Thermischer Komfort (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen

Kriterium	Bewertung
TEC 1.3 Qualität der Gebäudehülle (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)	nicht zutreffend		nicht bewertungsrelevant

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
Wiporit EPS grau 030, 031, DAA dm, dh

SHI Produktpass-Nr.:
15153-10-1004

JAEGER
SPEZIAL-DÄMMSTOFFE

DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht bewertungsrelevant

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
Wiporit EPS grau 030, 031, DAA dm, dh

SHI Produktpass-Nr.:
15153-10-1004

JAEGER
SPEZIAL-DÄMMSTOFFE

BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	32a EPS/XPS/PUR/PIR-Dämmprodukte, Melamin- und Phenolharzschäume, für den Innen- und Außenbereich für Dämmstoffe in WDVS gilt zusätzlich Pos. 36a	Halogenierte Treibmittel / gefährliche Einzelstoffe	Qualitätsniveau 5
Nachweis: Technische Datenblätter vom 12.03.2024 und 01.01.2023. Sicherheitsdatenblatt vom 11.06.2024			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
Wiporit EPS grau 030, 031, DAA dm, dh

SHI Produktpass-Nr.:
15153-10-1004

JAEGER
SPEZIAL-DÄMMSTOFFE

Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.

Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.

Produkt:
Wiporit EPS grau 030, 031, DAA dm, dh

SHI Produktpass-Nr.:
15153-10-1004

JAEGER
SPEZIAL-DÄMMSTOFFE

Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:
https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20f%C3%BCr%20Produkte

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

SGS TÜV SAAR

Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzinger Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 590 481-70
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

Technisches Datenblatt — Wiporit EPS 030 dh

Expandierter Polystyrolhartschaum EPS DIN EN 13163

Anwendung:	Wärmedämmung für nichtdurchlüftete und genutzte Flachdächer auf Trapezblech, Holzschalung und Gas- oder Stahlbeton. Nach DIN 4108, Teil 10 -DAA- zur Außendämmung von Dach und Decke, vor Witterung geschützt
Technische Daten:	Wärmeleitfähigkeit λ_D: 0,029 W/(m·K) Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{Bemessung}$: 0,030 W/(m·K) Qualitätstyp: EPS 030 DAA dh Brandverhalten EN 13501-1: Euroklasse E Druckspannung bei 10 % Stauchung: ≥ 150 kPa Dauerdruckspannung bei ≤ 2 % Stauchung: ≤ 45 kPa Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl µ: 30 bis 70 Dimensionsstabilität unter Normalklima: ±0,5 % DS(N)5
Bezeichnungs-schlüssel:	EPS EN 13163-T(2)-L(3)-W(3)-Sb(5)-P(10)-BS200-CS(10)150-DS(N)5-DLT(2)5
Qualität:	Flammschutzmittel Poly FR (HBCD-frei), schon immer FCKW- und HFCKW-frei
Lieferform:	Flachplatten mit stumpfer Kante, Stufenfalz oder Nut+Feder Gefälleplatten mit Standardgefälle 2 %, Sondergefälle möglich Dachreiter und Keile in verschiedensten Abmessungen Formate: 1.000 x 1.200, 1.000 x 1.000 oder 1.000 x 500 mm Dicken: ab 20 mm
Verpackung:	Folie, Klebe- oder Umreifungsbänder aus Kunststoff Interseroh-Vertragsnummer: 116254
Abfallschlüssel:	17 06 04

Erstellt am: 12.03.2024

Jaeger Spezial-Dämmstoffe GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 7 ● 19243 Wittenburg
Tel: +49 38851 880-0
info@jaeger-daemmstoffe.de
www.jaeger-daemmstoffe.de

Technisches Datenblatt — Wiporit EPS 031 dh

Expandierter Polystyrolhartschaum EPS DIN EN 13163

Anwendung:	Wärmedämmung für nichtdurchlüftete und genutzte Flachdächer auf Trapezblech, Holzschalung und Gas- oder Stahlbeton. Nach DIN 4108, Teil 10 -DAA- zur Außendämmung von Dach und Decke, vor Witterung geschützt
Technische Daten:	Wärmeleitfähigkeit λ_D: 0,030 W/(m·K) Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{Bemessung}$: 0,031 W/(m·K) Qualitätstyp: EPS 031 DAA dh Brandverhalten EN 13501-1: Euroklasse E Druckspannung bei 10 % Stauchung: ≥ 150 kPa Dauerdruckspannung bei ≤ 2 % Stauchung: ≤ 45 kPa Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl µ: 30 bis 70 Dimensionsstabilität unter Normalklima: ±0,5 % DS(N)5
Bezeichnungs-schlüssel:	EPS EN 13163-T(2)-L(3)-W(3)-Sb(5)-P(10)-BS200-CS(10)150-DS(N)5-DLT(2)5
Qualität:	Flammschutzmittel Poly FR (HBCD-frei), schon immer FCKW- und HFCKW-frei
Lieferform:	Flachplatten mit stumpfer Kante, Stufenfalz oder Nut+Feder Gefälleplatten mit Standardgefälle 2 %, Sondergefälle möglich Dachreiter und Keile in verschiedensten Abmessungen Formate: 1.000 x 1.200, 1.000 x 1.000 oder 1.000 x 500 mm Dicken: ab 20 mm
Verpackung:	Folie, Klebe- oder Umreifungsbänder aus Kunststoff Interseroh-Vertragsnummer: 116254
Abfallschlüssel:	17 06 04

Erstellt am: 01.01.2023

Jaeger Spezial-Dämmstoffe GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 7 ● 19243 Wittenburg
Tel: +49 38851 880-0
info@jaeger-daemmstoffe.de
www.jaeger-daemmstoffe.de

Technisches Datenblatt — Wiporit EPS 031 dm

Expandierter Polystyrolhartschaum EPS DIN EN 13163

Anwendung:	Wärmedämmung für nichtdurchlüftete und nicht genutzte Flachdächer auf Trapezblech, Holzschalung und Gas- oder Stahlbeton. Nach DIN 4108, Teil 10 -DAA- zur Außendämmung von Dach und Decke, vor Witterung geschützt
Technische Daten:	Wärmeleitfähigkeit λ_D: 0,030 W/(m·K) Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{Bemessung}$: 0,031 W/(m·K) Qualitätstyp: EPS 031 DAA dm Brandverhalten EN 13501-1: Euroklasse E Druckspannung bei 10 % Stauchung: ≥ 100 kPa Dauerdruckspannung bei ≤ 2 % Stauchung: ≤ 30 kPa Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl µ: 30 bis 70 Dimensionsstabilität unter Normalklima: ±0,5 % DS(N)5
Bezeichnungs-schlüssel:	EPS EN 13163-T(2)-L(3)-W(3)-Sb(5)-P(10)-BS150-CS(10)100-DS(N)5-DLT(2)5
Qualität:	Flammschutzmittel Poly FR (HBCD-frei), schon immer FCKW- und HFCKW-frei
Lieferform:	Flachplatten mit stumpfer Kante, Stufenfalz oder Nut+Feder Gefälleplatten mit Standardgefälle 2 %, Sondergefälle möglich Dachreiter und Keile in verschiedensten Abmessungen Formate: 1.000 x 1.200, 1.000 x 1.000 oder 1.000 x 500 mm Dicken: ab 20 mm
Verpackung:	Folie, Klebe- oder Umreifungsbänder aus Kunststoff Interseroh-Vertragsnummer: 116254
Abfallschlüssel:	17 06 04

Erstellt am: 01.01.2023

Jaeger Spezial-Dämmstoffe GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 7 ● 19243 Wittenburg
Tel: +49 38851 880-0
info@jaeger-daemmstoffe.de
www.jaeger-daemmstoffe.de

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktbezeichnung :	Wiporit Expandierter Polystyrolhartschaum EPS DIN EN 13163
Überarbeitet am :	11.06.2024
Nummer der Fassung :	1
Datum der Ausgabe :	11.06.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname: ***Wipoprit EPS- Hartschaum grau***

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Das Erzeugnis wird als Dämmstoff für das Dach (DAA) und den Boden (DEO) ohne Schallschutz verwendet.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Lieferant/ Hersteller:	Jaeger Spezial-Dämmstoffe GmbH
Straße:	Rudolf-Diesel-Str. 7
Postleitzahl/ Ort:	19343 Wittenburg
Telefon:	038851 880-0
E-Mail:	info@jaeger-daemmstoffe.de

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Das Erzeugnis ist nach GHS-Kriterien (GHS, Rev. 8, 2019) nicht einstufungspflichtig.

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Erzeugnis ist nach GHS- Kriterien nicht kennzeichnungspflichtig.

2.3 Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Name: Expandiertes Polystyrol
Synonyme: Expandierter Poystyrolhartschaum, EPS, Polyphenylethen

Chemische Bezeichnung	%W/W	CAS-Nummer (EG-Nummer)	REACH Registr.-Nr.	Gefahrenhinweise CLP 1272/2008)
Pentan	<6 %	109-66-0 (203-692-4)	01-2119459286-30	Entzündbare Flüssigkeiten; Kat. 1; H224, Aspirationsgefahr Kat.1; H304;H366;H411;EUH066
Isopentan	<1,5 %	78-78-4 (201-142-8)	01-2119475602-38	Entzündbare Flüssigkeiten; Kat. 1; H224, Aspirationsgefahr Kat.1;H304,H336;H411;EUH066
Dicumylperoxid	<0,2 %	80-43-3 (201-279-3)	01-2119541688-27	Org. Peroxid.TypF;H242; H315;H319;H360D; H411

Mögliche H- Sätze entfallen oder beziehen sich im Fall von Pentan/ Isopentan ausschließlich auf den reinen Stoff. Für die fertig produzierten EPS- Hartschaumdämmplatten sind diese irrelevant.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:
Wassernebel, Schaum, trockene Löschmittel.

Ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brandfall kann freigesetzt werden:
Ruß, Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Styrol, Spuren von Bromwasser, aliphatische Kohlenwasserstoffe.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Feuerwehrleute müssen vollständige Schutzkleidung tragen, einschließlich Umluft unabhängiger Atemschutzgeräte. Chemieschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen:

Hinweise zum sicheren Umgang:

- In Bereichen in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen
- Nach dem Gebrauch die Hände waschen
- Entwicklung von Stäuben vermeiden und nicht einatmen
- Beim Heißdrahtschneiden für eine gute Belüftung sorgen

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

- Bei Einwirkungen größerer Zündquellen wird die entstehende EPS- Schmelze weiter erhitzt und durch die entstehenden Gase kann es zur Brandausbreitung kommen.
- EPS von Zündquellen fernhalten und beim Arbeiten mit offener Flamme sollten Feuerlöscher bereitstehen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Lagertemperatur: <80°C einhalten
Unverträglichkeit gegenüber organischen Lösungsmitteln beachten.

Bei sachgemäßer Lagerung sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:
Nicht zutreffend

Persönliche Schutzausrüstungen

Augen-/Gesichtsschutz:

Geeigneter Augenschutz: Nicht erforderlich

Sonstige Augenschutzmaßnahmen: Nicht erforderlich

Hautschutz:

Handschutz: Nicht erforderlich

Geeigneter Handschutz: Arbeitshandschuhe

Atemschutz
Nicht zutreffend

Thermische Gefahren
Keine zu erwarten

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

	Parameter	**Werte**
a)	Aggregatzustand	Fest, geschlossene Zellstruktur
b)	Farbe	weiß
c)	Geruch	Schwacher Eigengeruch
d)	Form	Blöcke, Platten, Formteile, Perlen
e)	Erweichungstemperatur	85°C – 100°C
f)	Entzündbarkeit	Nicht selbstentzündlich
g)	Zündtemperatur	>400 °C
h)	pH-Wert	Nicht anwendbar
i)	Löslichkeit	Unlöslich in Wasser; löslich in verschiedenen organischen Lösungsmitteln und aromatischen Kohlenwasserstoffen

j)	Rohdichte	10 – 40 k/m^3

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen >100°C (Erweichungstemperatur). Bei Temperaturen >300°C tritt die thermische Zersetzung ein. Bei bestimmungsmäßiger Verwendung, ist das Erzeugnis stabil und reaktionsträge.

Zu vermeidende Stoffe: Organische Lösemittel; aromatische Kohlenwasserstoffe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität
Es liegen keine Daten zur akuten Toxizität vor.

Subakute und chronische Toxizität
Es liegen keine Daten vor.

Sonstige Hinweise zur Toxizität
Es sind beim sach- und bestimmungsmäßigen Gebrauch keine nachteiligen Auswirkungen bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Ökotoxizität: Es sind keine toxischen Auswirkungen im Bereich der Wasserlöslichkeit bekannt.

Persistenz und Abbaubarkeit: Das Produkt ist biologisch nicht abbaubar und wasserlöslich.

Bioakkumulation: Aufgrund der Konsistenz und der Wasserlöslichkeit ist eine Bioverfügbarkeit nicht wahrscheinlich.

Zusätzliche Hinweise:
Das Erzeugnis ist chemisch neutral, es ist nicht wasserlöslich und es gibt keine wasserlöslichen Stoffe ab.

Es gibt keine Erkenntnisse über negative ökologische Wirkungen des Produktes.

Das Erzeugnis ist auf die Umweltgefahren nicht einzustufen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Erzeugnis: Der hier beschrieben EPS- Hartschaum kann werkstofflich, rohstofflich und thermisch wiederverwertet werden. Zur Entsorgung sind die jeweiligen Verordnungen und Gesetze der Länder zu beachten. Die Entsorgung ist in Fachbetrieben problemlos möglich. Nach der Richtlinie 2000/532/EG und der Abfallverzeichnisverordnung 2020 (AVV) ist HBCD freier EPS- Hartschaum in die Gruppe der Bau- und Abbruchabfälle eingestuft.

Abfallschlüsselnummer: 17 06 04

Verwertung: Die stoffliche Wiederverwertung von z.B. Baustellenrücknahmen oder überlieferten Mengen erfolgt in der betrieblichen Wiederverwertung. Das zu verwertende Material hat keinerlei Anhaftungen von z.B. Bitumen oder sonstiger Klebereste. Es wird auf die Korngröße regranuliert, von Staub befreit und dann mit frischen Perlen in einem bestimmten Verhältnis dem Produktionsprozess wieder zugeführt. Der anfallende Staub wird gepresst und in der Spritzgussindustrie als Zuschlagsstoff verwendet.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Kennzeichnung nach EU-Richtlinie: Nicht kennzeichnungspflichtig

Nationale Vorschriften:

- Gefahrstoffverordnung: Anhang IV Nr.22, 3. Abschnitt: allgemeine Schutzmaßnahmen
- TRGS 500: Mindeststandards Schutzmaßnahmen

- DGUV Vorschrift 1 Grundsätze der Prävention
- DGUV 112-189 Einsatz von Schutzkleidung
- DGUV 112-190 Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten
- DGUV 112-192 Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz
- DGUV 112-195 Einsatz von Schutzhandschuhen
- DGUV Information 213-081 Styrol und Styrol haltige Zubereitungen

Wassergefährdungsklasse: Nicht wassergefährdend.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Verwendungszweck: EPS- Hartschaum wird als Dämm-/ Baumaterial im Bauwesen/ Straßenbau, Modellbau und als Verpackungsmaterial verwendet. Anwendungen, die dem Lebensmittelrecht unterliegen, sind nicht Bestandteil dieses Sicherheitsdatenblattes.

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den derzeit geltenden Kenntnisstand und den Erfahrungen, und beschreiben dies Erzeugnis mit Blick auf die Sicherheitserfordernisse.

Geltende Gesetzmäßigkeiten und Bestimmungen und etwaige Schutzrechte, sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Das Thema Nachhaltigkeit wird bei uns „GROßGESCHRIEBEN"

Die Nachhaltigkeit von EPS- Produkten in unserem Unternehmen definieren wir in Anlehnung an das Drei-Säulen-Modell. Dieses Modell basiert auf den ökologischen, ökonomischen und den sozialen Zielen der Nachhaltigkeit.

Zu den ökonomischen und sozialen Aspekten zählen wir die vergleichsweise niedrigen Investitionskosten im Vergleich zu anderen Dämmstoffarten. Ein weiterer positiver Effekt ist die hohe Einsparung von Heizkosten. Allein ein ungedämmtes Dach kann sich mit bis zu 20% an den Heizwärmeverlusten beteiligen.

Ökologisch werten wir EPS aufgrund der hohen Energieeinsparung und der damit einhergehenden Reduktion des CO_2- Ausstoßes als positiv. EPS verfügt des Weiteren über eine positive Ökobilanz, die sich auch mit Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen messen kann. Negative Umwelteinflüsse gibt es innerhalb der Nutzungsphase nicht und diese kann in etwa 40 Jahre und darüber hinaus dauern. Lediglich die uns zur Produktion bereitgestellten Rohstoffe können die Umwelt während des Produktionsprozesses beeinflussen.

Es geht zukünftig in die Richtung der biomassenbilanzierten (BMB) Varianten von Rohstoffen. Dazu gehören beispielsweise das Bio-Naphtat oder das Bio- Gas, diese Rohstoffe werden aus organischem Abfall oder pflanzlichen Ölen gewonnen. Diese Rohstoffe sollen die fossilen Rohstoffe zu 100% ersetzen und vermeiden so den Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen. Durch diese Substituierung wird eine deutliche CO_2- Vermeidung bei gleichbleibender Produktqualität sichergestellt. Der CO_2- Fußabdruck soll dadurch deutlich verbessert werden.

Wir verwenden bis zu einem Drittel des benötigten Stromes zur Herstellung von EPS aus dem Ertrag der eigenen PV- Anlage. Die durch die Produktion entstehende Abwärme wird in das interne Heizkonzept integriert. Produktionsreste, sowie sortenrein getrenntes Dämmmaterial nehmen wir aus Recyclinggründen wieder zurück und führen die regranulierten Perlen zu 100% dem Produktionsprozess bei und schließen somit wieder den Kreislauf.

Jaeger Spezial-Dämmstoffe GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 7
19243 Wittenburg
https://www.jaeger-daemmstoffe.de

Tel.: +49 38851 880-0
E-Mail: info@jaeger-daemmstoffe.de
HRB 7062 Registergericht Schwerin
USt-IdNr. DE813084311

Geschäftsführer:
Nils Jaeger
André Surlak
Hannes Wolf

Bankverbindung:
Raiffeisenbank Südstormarn Mölln eG
BIC GENODEF1GRS
IBAN DE82 2006 9177 0003 7108 90

Rücknahme von WIPORIT-EPS-Resten

Leitfaden zur verantwortungsvollen und nachhaltigen Materialverwertung

Es ist uns ein Anliegen Reste der von uns seit Sommer 2015 ausgelieferten **HBCD-freien** Materialien ökologisch zu verwerten und Ihnen teure Entsorgungskosten zu ersparen.

Restebeschaffenheit

- Die Reste sind in transparente Säcke abgepackt und die Ware als **von uns geliefert zu erkennen** (Rollstempel oder Plattendruck teilweise vorhanden).
- Das Rest-Material darf **keinerlei Anhaftungen** aus beispielsweise Bitumen- oder Mörtelresten, PU-Klebern haben.
- In den Säcken befindet sich **ausschließlich trockenes und sauberes Polystyrol**, keine anderen Dämmstoffe, Holz oder leere Dosen.

Rücknahme

- Abfallsäcke mit einem Fassungsvolumen von ca. 2 m³ können bei uns mit der Anlieferung der Dämmung zur Baustelle für 4,25 €/Stk. bestellt werden.
- Sie können uns einen Abholauftrag gegen eine Pauschalgebühr von 150,00 € für maximal 40 Säcke erteilen und diese werden innerhalb 10 Werktagen abgeholt.
- Die Abholung soll in der Regel von Ihrem Lager erfolgen. Nur im Falle einer Großbaustelle mit mehreren Anlieferungen kann von dort eine Rücknahme mit der letzten Lieferung erfolgen. Grundvoraussetzung ist, dass einer Ihrer Mitarbeiter zur Beladung anwesend ist.
- Der Fahrer hat Anweisung die Annahme von verunreinigten Säcken abzulehnen. Sollten dennoch verunreinigte Säcke unseren Betriebshof erreichen, so werden diese nach fotografischer Dokumentation für eine Gebühr von 60,00 € je Sack durch uns entsorgt.



Recycling

Im Sinne einer stofflichen Wiederverwertung werden Ihre Reste in unseren Anlagen auf Korngröße regranuliert und von Staub befreit. Die regranulierten Körner werden mit frischen Perlen in einem bestimmten Verhältnis gemischt oder als Zuschlagstoffe für andere Anwendungen veräußert. Der separierte EPS-Staub wird unter hohem Druck zu Stangen verpresst und von der Spritzgussindustrie als Zuschlagsstoff eingesetzt.





regranulierte Körner



gepresster EPS-Staub

Entsorgung von HBCD-haltigen oder verunreinigtem EPS
Kontaktieren Sie in diesem Fall bitte Ihren Entsorger. Das Material wird in diesem Fall thermisch verwertet.

Jaeger Spezial-Dämmstoffe GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 7, 19243 Wittenburg
Telefon: +49 38851 880-0
info@jaeger-daemmstoffe.de
www.jaeger-daemmstoffe.de

Herstellererklärung

Die Jaeger Spezial-Dämmstoffe GmbH bescheinigt für die von ihr produzierten EPS- Dämmstoffe folgende Eigenschaften:

QNG- Ready:

Unsere EPS- Produkte wurden von der Sentinel Holding geprüft, bewertet und freigegeben. Unsere Produkte erfüllen somit die Kriterien für die Schadstoffvermeidung in Baumaterialien, welche durch das Qualitätssiegel Nachhaltiges Bauen vorgegeben werden.
Die Produkte entsprechen dem Standard zur DGNB- Zertifizierung und dem Anforderungskatalog gemäß dem Anhangdokument 3.1.3 und sind „QNG-ready" und erhalten das Qualitätssiegel Nachhaltiges Bauen.

SVHC (Substance of Very High Concern):

Unsere EPS- Erzeugnisse enthalten keine Stoffe der Kandidatenliste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonderen besorgniserregenden Stoffe oberhalb von 0,1%.

CMR-Stoffe:

Alle unsere EPS- Produkte enthalten keine CMR- Stoffe der Kategorie 1A/1B größer 0,1%

Jaeger Spezial-Dämmstoffe GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 7
19243 Wittenburg
https://www.jaeger-daemmstoffe.de

Tel.: +49 38851 880-0
E-Mail: info@jaeger-daemmstoffe.de
HRB 7062 Registergericht Schwerin
USt-IdNr. DE813084311

Geschäftsführer:
Nils Jaeger
André Surlak
Hannes Wolf

Bankverbindung:
Raiffeisenbank eG
BIC GENODEF1GRS
IBAN DE82 2006 9177 0003 7108 90

HBCD-frei:

Seit dem 01.01.2015 werden alle unsere EPS- Produkte mit einem neuen Polymer-FR Flammschutzmittel hergestellt. Die Jaeger Spezial-Dämmstoffe GmbH bestätigt hiermit, dass unsere EPS- Dämmstoffe frei von halogenierten/ teilhalogenierten Treibmitteln sind. Des Weiteren bestätigen wir, dass unsere EPS- Dämmstoffe kein HBCD (Hexabromcyclododecan) als Flammschutzmittel enthalten. Unsere EPS Produkte sind kein Sondermüll und können unter dem Abfallschlüssel 17 06 04 recycelt, oder über die Deponien entsorgt werden.

FCKW-frei:

Ein Expandieren der EPS- Perlen erfolgt mittels Wasserdampfes und dem in den Perlen enthaltenem Pentan. Halogenierte oder Teilhalogenierte Treibmittel (H-FCKW, FCKW, HFCKW und CKW) sind **nicht** im EPS enthalten.

Wittenburg, 16.03.2026

Nils Jaeger
(Geschäftsführung)

Jaeger Spezial-Dämmstoffe GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 7
19243 Wittenburg
https://www.jaeger-daemmstoffe.de

Tel.: +49 38851 880-0
E-Mail: info@jaeger-daemmstoffe.de
HRB 7062 Registergericht Schwerin
USt-IdNr. DE813084311

Geschäftsführer:
Nils Jaeger
André Surlak
Hannes Wolf

Bankverbindung:
Raiffeisenbank eG
BIC GENODEF1GRS
IBAN DE82 2006 9177 0003 7108 90